



Durch's Objektiv betrachtet

Club-Nachrichten

Nr. 2/2013

Kinder, wie die Zeit vergeht!

Ein Viertel des neuen Jahres liegt schon wieder hinter uns. Es fällt mir manchmal schwer, zu glauben, dass es wirklich wahr ist.

Wir trafen uns doch erst zur Weihnachtsfeier im Hotel Röhl und jetzt steht das nächste Bundesfilmfestival schon wieder kurz bevor. (Näheres auf letzter Seite). Vielleicht sollten wir uns ab und zu Gedanken über die Verschwendung der Zeit machen. Philosophen, Schriftsteller, Wissenschaftler und viele andere haben ihre Erkenntnisse dazu nieder geschrieben. Einige davon habe ich nachfolgend aufgeführt.

Liebst du das Leben? Dann vergeude keine Zeit, denn daraus besteht das Leben. Benjamin Franklin

Wenn man zwei Stunden lang mit einem Mädchen zusammensitzt, meint man, es wäre eine Minute. Sitzt man jedoch eine Minute auf einem heißen Ofen, meint man, es wären zwei Stunden. Das ist Relativität.

Albert Einstein

Es gibt eine Zeit für die Arbeit. Und es gibt eine Zeit für die Liebe. Mehr Zeit hat man nicht.

Coco Chanel

Gerne der Zeiten gedenk' ich, da alle Glieder gelenkig – bis auf eins. Doch die Zeiten sind vorüber, steif geworden alle Glieder – bis auf eins.

Johann Wolfgang von Goethe

Wie alt man geworden ist, sieht man an den Gesichtern derer, die man jung gekannt hat.

Heinrich Böll

Das Gestern ist fort, das Morgen nicht da. Leb' also heute! Pythagoras

Ich glaube nicht, dass verheiratete Männer länger leben als ledige.

Es kommt ihnen nur länger vor.

Anonym

Lassen wir uns einfach überraschen, was dieses Jahr mit sich bringt.

Dass wir gesund bleiben oder werden sowie mehr Freude als Leid erleben dürfen, das wünsche ich uns allen.

Fritz



Von drauß' vom Walde komm' ich her!

Wie jedes Jahr bildete auch diesmal unsere Weihnachtsfeier im Hotel Röhl am 23. Dezember 2012, den Abschluss der AFC-Aktivitäten. Wieder kamen zahlreiche Mitglieder mit Angehörigen und Freunden, um ein paar fröhliche, kurzweilige Stunden zu genießen. Unser Clubleiter Karl Heinz Maier eröffnete den Abend mit der Begrüßung der Anwesenden und einer Rückschau auf das zurückliegende sowie einer Vorschau auf das kommende Jahr. Er gab uns u.a. einen Überblick über das 32. Bundesfilmfestival 2012 im Sparkassensaal, über unser Sommerfest im Biederergarten sowie über unseren Clubausflug in die Bavaria-Filmstudios in Geiseltal und zum Wildpark Poing.



Karl Heinz bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern, ohne deren Einsatz diese Veranstaltungen nicht möglich gewesen wären sowie bei den „Kursleitern“ und den „Film-schaffenden“, die den wöchentlichen Stammtisch durch ihre Vorführungen lebendig erhalten. Ein besonderes Dankeschön galt der Familie Biederer, die ihren schönen Garten wieder für das Sommerfest zur Verfügung gestellt hatte sowie den „Club-frauen“ für die schmackhaften Kuchen- und Salatspenden.

Auch beim Bundesfilmfestival sorgten sie für das leibliche Wohl der vielen Besucher, die die freundliche Bedienung und die köstlichen Schmankerl lobend erwähnten. Für die nötige Technik sorgten Karl Heinz Mühlbauer und Hans Ebner (2. Clubleiter). In gewohnt abgeklärter souveräner Art übernahm Harry Stretz (Kassenwart) die Moderation des Abends. Nicht vergessen wurde unser Webmaster Hans Hecht für seine Arbeit bei der Erstellung der Festivalbroschüre und der Pflege der Vereins-Homepage = <http://www.afcsr.de/>

Nach dem gemeinsamen Essen und der Gelegenheit zum „Ratschen“ ging es zum festlichen Teil des Abends über. Karl-Heinz brachte beim Vorlesen von Geschichten und Anekdoten die Zuhörer teils zum Lachen und teils zum Nachdenken. Elisabeth und Georg Zeller sorgten dabei musikalisch mit bekannten weihnachtlichen Liedern für eine beschauliche Stimmung und animierten uns zum Mitsingen.

Nach einer kurzen Pause besuchte uns dann der Heilige St. Nikolaus und verteilte kleine Geschenke und größtenteils Lob, aber auch Tadel. Eine unserer weiblichen Mitglieder nahm es nämlich mit den Verkehrsregeln nicht so genau. Sie hat wohl nicht damit gerechnet, dass der Nikolaus alles sieht. Und da Schönheit bekanntlich nicht vor Strafe schützt, muss sie bis zur nächsten Weihnachtsfeier folgende Sätze auswendig lernen: „Bei Rot stehen – bei Grün gehen!“



Da fehlt's wohl noch an der nötigen Einsicht.



Eine sehr gute Idee hatte 2. Clubleiter Hans Ebner, der diesmal dem Nikolaus für seine langjährigen Besuche bei der AFC-Weihnachtsfeier sowie für die unzähligen sonstigen Einsätze zum Wohle des Clubs ein Präsent und den Dank aller Mitglieder überbrachte.



Die von allen erwartete Tombola bildete auch dieses Jahr den Abschluss eines kurzweiligen fröhlichen Abend. Es war wieder eine gelungene Feier, die von der Familie Maier liebevoll ausgerichtet wurde.



Der AFC kann wirklich stolz auf den 1. Clubleiter und seine Familie sein, die über das ganze Jahr viel an Zeit und Kraft investiert, um die Veranstaltungen und den Stammtisch attraktiv zu gestalten.

Unser Clubkamerad Peter Schlegel übernahm die Rolle der Glücksfee und verlas die angebrachten Los-Nummern. Angela & Michaela Maier übergaben dann die Päckchen an die glücklichen Gewinner.



Ich nehme an, dass es keinen Teilnehmer gab, der unzufrieden und ohne einen Tombola-Gewinn den Weg nach Hause antrat.

Text: Fritz

Bilder: Anna Zeller

Blutiger Niklausabend im „Goldenen Rad“

„Ja, is' jetzt schon wieder Weihnachten“? Auch zum Jahresanfang wurden wir bei unserem Clubwettbewerb noch einmal adventlich eingestimmt. Leider nahmen nur fünf Filme an der Bewertung und der Preisvergabe teil – eigentlich schade!

Bei unserem „Webmaster & Animationsfilmer“ **Hans Hecht** wurde aus einem friedvollen „**Advent**“ ein absolutes Drama im Försterhaus.



Der verfilmte Loriot-Sketch erreichte den **ersten Preis** sowie beim Landesfilmfestival in Falkenstein einen **zweiten Preis**, außerdem wurde er zum Bundesfilmfestival Trickfilm in Waiblingen (5.-7.4.) gemeldet. Da der Förster seiner Frau bei der Hausarbeit seit längerem im Wege war, beschloss sie, ihn am Niklausabend über Kimme und Korn zu erledigen.

Nach der Tat zerlegt sie ihn nach Waidmanns Sitte bis auf die Knochen. Für das Festmahl behält sie ein Stück Filet zurück. Die Reste packt sie in Geschenkpapier. Sie muss sich nun beeilen, den Knecht Rupprecht kommt auf seinem Schlitten: „Heh, gute Frau, habt ihr noch Sachen, die armen Menschen Freude machen?“ „Die sechs Pakete, heil'ger Mann, ist alles, was ich geben kann!“ Die Glöckchen klingen leise. Knecht Rupprecht macht sich auf die Reise. Es ist Advent. „Na sauber!“

2. Clubleiter **Hans Ebner** zeigte uns in seinem Film „**Faszination Natur**“ herrliche Tier- und Landschaftsaufnahmen in unterschiedlichen Jahreszeiten. Bei passender romantischer Musik konnte man die wunderschönen Aufnahmen voll genießen. Hans erhielt dafür den **zweiten Preis**.





Hoch hinaus ging's beim 1. Clubleiter **Karl Heinz Maier** bei einer „**Ballonfahrt**“ über Straubing. Sein Beitrag zeigte vom Aufbau über die Fahrt bis zur Landung und dem Abbau des Ballons alles Wissenswerte. Herrliche Aufnahmen von der Donau, der Stadt und ihrem Umfeld machten den Film für alle Zuschauer interessant und informativ. Karl Heinz fuhr mit seiner Doku auf den **dritten Preis**.



„**Rechtzeitig**“ konnte **Elfriede Abele** ihren Wettbewerbsfilm abgeben und hielt mit einem Lauf durch den Wald die Spannung der Anwesenden bis zum Schluss aufrecht. Warum wird die Frau verfolgt und entkommt sie? Ist sie vielleicht die Jägerin? Oder was? Nein, es ging um das Abschlussfeuerwerk des Gäubodenvolksfestes, das Gott sei Dank noch rechtzeitig erreicht wurde.

Monika Meyer zeigte uns in ihrem Film „**Ein toller Fang**“ ein Theaterstück, in welchem in Versform und in originalen Kleidungsstücken des „echten Jubelpaares“ vom Weh und Ach ihrer 50 Ehejahre erzählt wird.

Text: Fritz



Zum Schluss bedankte sich Karl Heinz bei den Autoren und gratulierte den Gewinnern zu ihren Preisen. *Szenenbilder aus den jeweiligen Filmen*

NICHT VERGESSEN !

Vom 26. bis 28. April 2013

Bundesfilmfestival Lokales & Folklore

im Paul-Theater (Eingang Burggasse 17)

Parkmöglichkeit in der Tiefgarage sowie am Hagen.

Kommt bitte zahlreich mit Freunden und Bekannten!

Programm April bis Juni 2013

- April**
- 04. 04. Informations- und Diskussionsabend
 - 11. 04. Magix-Übungsabend mit Lehrfilm
 - 18. 04. Videoabend mit Filmen des BDAF
 - 25. 04. Vorbesprechung zum Bundesfilmfestival
- 26. bis 28. 04. Bundesfilmfestival Lokales & Folklore im Paul-Theater (Eingang Burggasse 17)**
- Mai**
- 02. 05. Wettbewerbs-Nachlese
 - 09. 05. CHRISTI HIMMELFAHRT**
 - 16. 05. Magix-Übungsabend mit Lehrfilm
 - 23. 05. Reisefilm-Abend
 - 30. 05. FRONLEICHNAM**
- Juni**
- 06. 06. Magix-Übungsabend mit Lehrfilm
 - 13. 06. Übungsabend mit Adobe Photoshop
 - 20. 06. Umlaufprogramm des BDFA
 - 27. 06. Übungsabend: Magix Music Maker

**Der AFC wünscht zum Geburtstag
stabile Gesundheit und viel Glück**



Elfriede Abele	07. 04.	Walter Wührl	21. 05.
Heinz Albert	18. 04.	Peter Straub	24. 05.
Werner Jähn	22. 04.	Wolfgang Aust	18. 06.
Hans Ebner	30. 04.	Monika Meyer	28. 06.
Karl Heinz Maier	21. 05.	Harald Wegner	29. 06.